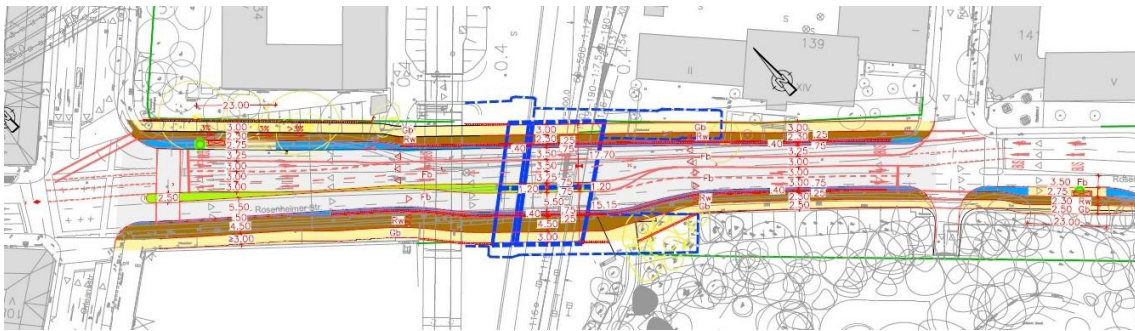


Zu TOP VI.3.9

Programm im Zuge der Erneuerung von Eisenbahnbrücken durch die DB AG

Antrag

1. Der BA Au-Haidhausen fordert, die Straßenfläche in der Rosenheimer Straße zwischen Friedenstraße und Orleansstraße nach der Sanierung so aufzuteilen:
Geradeaus stadteinwärts ab Friedenstraße: Der einspurige MIV (Motorisierter Individualverkehr) soll bis zur Orleansstraße weiter einspurig geführt werden.
2. Die Straßensteigung wird auf der auswärtigen Seite der Eisenbahnunterführung reduziert, so dass sie keinesfalls steiler als 5,36 % (wie "Am Gasteig") wird. Im Planfeststellungsumgriff wird die Tram gleich mitbeantragt. Dadurch wird die Zulässigkeit der Steigung für die Tram im Genehmigungsverfahren rechtssicher festgehalten.



Planung laut Beschlussvorlage

Begründung zu 1.

Wie auf der Plandarstellung des Baureferates zu sehen, wird der MIV in der vorliegenden Planung ab Friedenstraße stadteinwärts zunächst einspurig geführt, wird aber noch vor der Unterführung zweispurig und verengt sich nach der Orleansstraße wie aktuell auf wenigen Metern auf einspurig.

Dies ist regt zu schnellem Fahren an, das dann abrupt ausgebremst wird, es verbraucht unnötig Fläche und ist für den Radverkehr an der Verengungsstelle gefährlich.

Es folgen zwei alternative Vorschläge für die einspurige MIV-Führung stadteinwärts.

Die erste Variante ist nah an der Planung des Baureferates. Die zweite Variante reduziert die Gesamtbreite und rettet so evtl. die Bäume an der Nordseite, die nach der aktuellen Planung fallen müssten.

Mögliche Lösungen:**Vorschlag 1,
Straßenbreite bleibt gleich, (wie BAU-Beschlussvorlage):**

Eine der beiden geplanten MIV-Spuren (geradeaus stadteinwärts) wird zur Busspur stadtauswärts (bis zur Inbetriebnahme der Tram).
Gesamtbreite: 33,80 m, keine Reduktion in der Gesamtbreite. Dauerhaft bleiben stadtauswärts zwei MIV-Spuren.

**Vorschlag 2
(schmale Variante):**

Der Mittelinsel und Mittelteiler werden 0,50 m nach Norden verschoben.
Nur eine MIV-Spur geradeaus stadteinwärts. Stadtauswärts zwei MIV-Spuren à 3,00 m (stadteinwärts nur eine). Eine der beiden wird später die TramBus-Spur.
Gesamtbreite: 31,30 m (statt 33,80 m)

Nina Reitz
Fraktionssprecherin

Nicole Meyer
Britta Puce

Lena Sterzer
Hermann Wilhelm